

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 15 (1889)  
**Heft:** 17

**Rubrik:** Briefkasten der Redaktion

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Angebot.**

Da der dumme August allgemach langweilig wird, so empfiehlt sich den Tit. Zirkusdirektorin zur Aushilfe:

Boulanger, Pierdebisiger,  
Damenfreund und Kravallkünstler.

**Druckfehler.**

Wegen Unzeitigkeit des lyrischen Tenors konnte gestern „Martha“ nicht gegeben werden.

\* \* \*

Das Jubiläum des Lieberfranzes gestaltete sich, Dank der Vorzüge des Kronenwirthes, zu einem klaren Festtage.

Unteroffizier: „Mensch, Sie thun ja immer, als ob Sie uffn Beloziped aufsteigen wollen und nicht wissen, wo Sie Ihre Beine haben.“

**Briefkasten der Redaktion.**

S. J. i. G. Mag sein, daß „der erste Schuß gefallen“ ist, aber der letzte ganz bestimmt noch nicht. Ubrigens braucht man sich dabei keinerlei Illusionen zu machen über den Ausgang des Kampfes; das verlegte Gefühl wird schwer in die Waagschale fallen. — ? i. B. Sie sind im Tritium; eine gute Kuh leistet mehr; in Nr. 24 des „Bern. Anz.“ steht wenigstens zu lesen: „Eine gute Kuh wirft im Hornung ein Edelsteinal sammt Aufzugrad, sowie verschiedenes Werkzeug.“ — X. X. Schauen Sie in dem sitzten Blatte nach, da finden Sie auch taunene Koffhaarbeitzen zum Verkauf ausgeschriben. — ? i. ? Das eidgenössische Finanzdepartement zieht die schmutzigen Banknoten aus dem Verkehr zurück. Ist das Reinlichkeitsgefühl ein ausgesprochenes, so wird man nachher nicht mehr über Banknotenüberschwemmung zu klagen haben. — Heiri. Aus Gründen weggelassen, die wir schon zur Genüge erörtert haben. — E. I. W. Mit Vergnügen entsprochen. Es scheint ein alter Bekannter daraus zu sprechen.

L. i. C. „O über Euch, Ihr Heuchler!“ — Jobs. „Protest“ und „Wuth“ sehr alt, solchlich ungenießbar und die „Wüste“? Haben Sie unsere letzte Nummer nicht zu Gesicht bekommen? Die Herren Lieferanten sollen gefst, die Quelle des Bezugs angeben. — H. i. Z. „Volksbrunnsäder“ würden, in solcher Temperatur appliziert, zweifellos eine Wirkung haben, die Sie nicht beabsichtigen. — Löselr. Zu Diensten. — Artillerist. Vielleicht läßt sich aus dem Vorschlag etwas machen. — B. i. J. Eine pompulöse G. meinde stimmte gegen den Bau einer fantonalen Zerenanstalt, weil sie selbst schon Narrenhäuser genug habe. — E. C. i. R. Bedes wird eingetroffen sein. Gut Heil! — S. i. K. Daß es Leute gibt, welche nicht an den Charfreitag denken, wissen wir aus der alternächsten Nähe; aber fremm, schüßt fromm sind sie d. h. halt doch. — N. N. Gedulden Sie sich, das Bild wird sich verspäten wie Isolan, aber kommen muß es doch. — Stern. Funkelnd zerhoben? Nein, aber zerissen in den Papierford geflozen. — Nat. R. Unser Publikum findet in den Heferaten diese Details nicht und so wäre eine Illustration auch zwecklos. Die „Bennötter“ fallen übrigens so selten, daß, wenn sie fallen, sie nur von Wenigen aufgegriffen werden. — S. S. Wir bebauern. — O. G. Dank für die lieblichen Boten des Frühlings. — Spatz. Schönen Dank; noch eben zur guten Stunde eingetroffen. — H. i. Berl. Läßt sich nirgends festen Fuß fassen oder scheint die Entfaltung dieses Banners so gefährlich? Doch wohl kaum. — P. J. i. G. Ein neues litterarisches Unternehmen ersten Ranges führt sich soeben anlangend ein: „Der neue Kosmos“, Familienblatt für die schön-wissenschaftliche Litteratur aller Völker, herausgegeben von R. v. Kobaynach und L. Stein. Was das Blatt will, sagt der Name. Die erste Lieferung bietet norwegische, die zweite russische Litteratur. Das Blatt erscheint in Monatsheften; es sei hiemit bestens empfohlen. — Verschiedenen: Anonymes w d nicht angenommen.

**Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.**

Spezialität in **Reithosen**. Stofflager **englischer** Nouveautés.

**J. Herzog**, Mareld.-Tailleur.  
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

**H. Gränicher, Zahnarzt,**  
2, Kuttelgasse - Rennweg,  
zum „Hammerstein“,  
**ZÜRICH.**

Zahnextraktionen, absolut schmerz- und gefahrlos vermittelt Bromäthyl, welches Vorzüge vor allen andern Anästhetica besitzend, jedwelches Unwohlsein ausschliesst. (63-4)



250,000 Adressen der Schweiz.

**Schweizer Handelsadressbuch**  
Chapalay & Mottier  
Genf.

Die Administration berücksichtigt alle Reklamationen und Bemerkungen behufs Korrektur der Adressen, welche ihr gemacht werden. Dieselbe ersucht den Tit. Handelsstand um Kundgabe aller den Handel interessirenden Mittheilungen. Für Umänderungen und für Auskünfte wende man sich gef. an das

Annuaire du Commerce Suisse  
CHAPALAY & MOTTIER  
**GENÈVE.**

Gegründet Anno 1877. — XII. Jahrgang 1899. (61)

**Restaurant Schneebeli,**  
Limmatquai, Zürich,  
bringt seine freundlichen Lokalitäten, gute und billige Küche in empfehlende Erinnerung. (57-3)

**Aechte bayerische Hochlands - Joppe**  
für Mk. 10. --

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in alle Länder.

**Wasserdichte Tegernerseer Wettermäntel**  
Mk. 12. 50.

**Loden-Kaiser-Wettermäntel**  
Mk. 20 bis 30.

**Loden-Jagd-u. Touristenhüte**  
Mk. 3 bis 5.

Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Maassanleitung versende gratis und franko (44)

**Hermann Scherrer, München.**  
Herren - Garderobe - Versandt.  
Neuhäuserstrasse, 3.

**Feine,**  
garantirt reine und ächte, direkt bezogene  
**Spanische Weine**

Jerez (Xeres, Sherry), Malaga, Priorato, Moscatel u. s. w., ferner Madeira und Oporto versenden als **Spezialität** in Flaschen und Gebinden, ab Basel zu billigsten Preisen:

**Pfaltz, Hahn & Cie.,**  
Barcelona und Basel.  
Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Probekisten von 12 Flaschen in verschiedenen Sorten ohne Preiszuschlag. — Postprobekisten von 2 Flaschen, mit 40 Cts. Aufschlag per Flasche, franko nach jeder Schweizer Poststation gegen Nachnahme. Preisliste franko. (8)

**CHOCOLADE MAESTRANI DIE BESTE**

Druckfertige  
**Uebersetzungen**  
in allen Sprachen  
POLYGLOTT-INSTITUT-ZÜRICH  
(M 5690 Z 65-30)